

Schon jetzt an die nächste Bikinisaison denken

Haarentfernung mittels Laser oder Blitzlichtgerät



Galt es noch vor etlichen Jahren als IN seine „Haarpracht“ zu zeigen, so ist heute in unserem ästhetischen Bewusstsein das Bild der glatten, haarfreien Körperpartien verankert. Daher kennt fast jeder von uns das Problem mit den lästigen Härchen, ob nun in der Bikinizone, unter den Achseln oder auch im Gesichtsbereich, auf dem Rücken oder an den Beinen. Immer versuchen wir durch Zupfen, Rasieren und Wachsen die Haare zu entfernen und nehmen dabei so manch einen Schmerz in Kauf.

In den letzten paar Jahren ist die Entwicklung im Bereich der Haarentfernung mit Laser- und Blitzlichtgeräten sehr stark fortgeschritten und es lassen sich inzwischen sehr gute und langanhaltende Ergebnisse erzielen. Das Institut für Laserforschung im cutaris Zentrum war und ist immer wieder aktiv in Studien engagiert, um die Entwicklung und Erfahrungen auf dem Gebiet der Laserepilation zu forcieren.

Der Newsletter soll Ihnen die wichtigsten Fragen beantworten und einen Überblick geben.

Welche Haare können mit Laser- oder Blitzlicht entfernt werden?

Alle dunklen Haare an jeder Körperstelle.

Wie funktioniert die Enthaarung mit Laser- oder Blitzlicht und sind die Haare dann für immer weg?

Braunes Pigment, das in die Haarwurzeln eingelagert ist, wird durch die Laserstrahlen erhitzt. Durch diese Hitze werden die Zellen (Keimzellen), die ständig neue Haarwurzeln bilden, geschädigt. Mit der heute zur Verfügung stehenden Technik kann die Wachstumsgeschwindigkeit der Haare und damit das Nachwachsen der Haare erheblich verlangsamt werden. In vielen Fällen wachsen nach mehreren Behandlungen kaum noch Haare nach.

Soll ich mich vor der Behandlung rasieren?

Die Haare sollten vor der Behandlung 1 bis 2 mm lang sein, damit sich das Behandlungsareal besser kennzeichnen lässt. Vor Behandlungsbeginn wird die Fläche glatt rasiert.

Wie viele Behandlungen benötige ich?

Die Anzahl der Behandlungen hängt ab von: Hauttyp, Anzahl, Struktur, Farbe und Wachstumszyklus der zu entfernenden Haare. Es sind durchschnittlich 6 bis 8 Behandlungen in 4 bis 8wöchigen Abständen notwendig. Später ist eine wiederholte Erhaltungstherapie in großen Abständen möglich.



Wie lange dauert die Haarentfernung pro Sitzung?

Je nach Behandlungsareal: von 5 bis 10 Minuten (Oberlippe) bis eine Stunde (Rücken, Beine).

Warum „wachsen“ die Haare nach der Behandlung weiter?

Bei jeder Laser- bzw. Blitzlichtbehandlung wird ein Teil der (pigmentierten) Haarwurzeln zerstört, die Haare selbst verbleiben aber im Haarkanal und sind oft mit der Oberhaut verwachsen. Nach 1 bis 3 Wochen fallen sie im Zuge der Erneuerung der Haut von selbst aus. In dieser Zeit erscheint es, als ob die Haare wachsen würden. Die zerstörten Haaranlagen werden abgebaut.



Tut die Haarentfernung mit Laser- bzw. Blitzlicht weh?

Ja, aber lt. Aussagen der Patienten seien die Schmerzen mäßig und gut zu ertragen und deutlich weniger schmerzhaft als Wachsen oder Peeling. Schon während der Behandlung kann mit Kaltluft gekühlt werden und in der Regel sind die Schmerzen oder das Brennen 15 Minuten nach der Behandlung abgeklungen. Die Schmerzen sind abhängig von der Haardichte, deren Pigmentgehalt und vom Bräunungsgrad der Haut. Zu schmerzhaftem Behandlungen deuten auf unerwünschte Wirkungen hin und müssen daher mitgeteilt und vermieden werden.

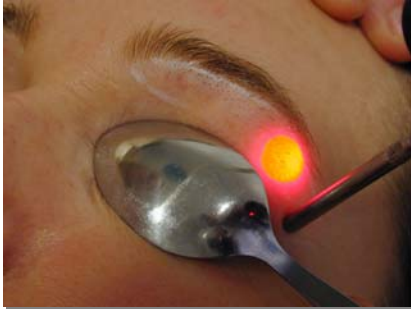
Was ist nach der Behandlungssitzung zu beachten?

Die hitzebedingte Rötung und das Brennen der Haut werden bei und nach der Behandlung durch Kühlung beseitigt. In der Regel verlassen die Patienten die Praxis beschwerdefrei. Tritt später erneut ein Brennen auf, sollten die behandelten Flächen weiter gekühlt werden (z.B. mit Coldpacks, kühlenden Pflegecremes oder Thermalwasserspray). Es kann vorkommen, dass eine behandelte Stelle durch Serumaustritt verschorft. In diesem Fall sollte die Wunde mit einem Hydrokolloidpflaster (Comfeel®) versorgt werden. Auf Infektion, Entzündung und Wundheilungsstörung ist zu achten. Zur Sicherheit sollten Sie sich aber mit Ihrem Behandler in Verbindung setzen.



Welche Behandlung ist neben der Haarentfernung mit Laser- oder Blitzlicht erlaubt?

Das Auszupfen oder eine Wachs-entfernung der Haare wirkt sich auf den Erfolg einer Laser- oder Lichtblitz-epilation ungünstig aus. Das Licht braucht die (pigmentierte) Haarwurzel. Um die Haarwurzeln als Zielorgan für die Laserbehandlung zu erhalten, sollten die störenden Haare zwischen den Laserbehandlungen nur rasiert oder mit der Schere gekürzt werden.



Darf ich während der Enthaarungsbehandlung mit Laser- oder Blitzlicht sonnen?

Besser nicht! Hautbräune erschwert die isolierte Erhitzung der pigmentierten Haarwurzel. Besonders Sonnen in den Tagen vor einer geplanten Laser-Haarentfernung kann bei bestimmten Laser- oder Lichtblitzgeräten zu Verbrennungen und Pigmentstörungen bei der Behandlung führen. Um optimale Ergebnisse zu erreichen, sollten Sie sich 4 Wochen vor und während der gesamten Behandlungszeit nicht bräunen und eine Lichtschutzcreme (LSF 50+) benutzen. Braune Hauttypen können dennoch mit einem Infrarot-Laser (Nd:YAG-Laser) oder einer speziellen Blitzlampe schonend behandelt werden.



Welche Risiken gibt es bei der Laser- bzw. Blitzlicht-Enthaarung?

Vereinzelt kann es auch zu Pigmentierungsstörungen (braune oder hellere Flecken) und Verbrennungsreaktionen (Blasen, anhaltende Rötungen, Narben) kommen. Die Wahrscheinlichkeit für eine Narbenbildung ist sehr gering, wenngleich hierfür keine Garantie übernommen werden kann. Der behandelte Hautbezirk sollte vor Irritationen geschützt werden (z.B. Kratzen), um Entzündung und Narbenbildung zu vermeiden.

Warum können helle oder sehr dünne Haare nicht langfristig entfernt werden?

Das Laser- bzw. Blitzlicht kann nur von dunklen Haaren aufgenommen werden. Helle Haare und ihre Wurzeln werden nur wenig erhitzt und leiten nur wenig Wärme an die Keimzellen weiter. Diese sind aber sehr hitzebeständig. Der Grund für diese hohe Widerstandsfähigkeit der Haaranlage liegt in der früher großen Bedeutung der Körperbehaarung für Wärme- und Sonnenschutz.

Was kostet die Enthaarungsbehandlung mit Laser- oder Blitzlicht?

Je nach Größe der Behandlungsfläche von € 77 pro Behandlungssitzung bis zu € 450 pro Behandlungsstunde. Die Epilation des Gesichts oder der Bikini-region dauert durchschnittlich 20 Minuten, die Behandlung der Unterschenkel dauert etwa 45 Minuten und ein Rücken kann in etwa 60 Minuten behandelt werden.

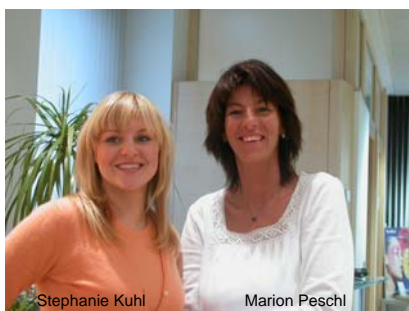
Welche Geräte stehen im cutaris Zentrum für die Haarentfernung zur Verfügung?

Blitzlichtgerät = Ellipse Flex PPT™
Diodenlaser = LightSheer™
Nd:YAG Laser = Mydon™



Wer sind die Behandler?

Neben dem Ärzteteam des cutaris Zentrum haben sich auch die Assistentin Frau Marion Peschl und die Kosmetikerin Frau Stephanie Kuhl auf die Epilation mittels Laser bzw. Blitzlichtgerät spezialisiert. Beide blicken auf eine langjährige Erfahrung zurück. Sie haben die Ausbildung als Laser-schutzbeauftragte und sind in unserem Zentrum von Prof. Dr. med. Michael Drosner ausgebildet und eingearbeitet worden.



Das Kosmetikinstitut im cutaris Zentrum stellt sich vor:

In angenehmer Atmosphäre werden klassische Gesichtsbearbeitungen, kosmetisch-medizinische Ausreinigung, aber auch Körperbehandlungen durchgeführt.



Abgerundet wird das Spektrum in unserem Kosmetikinstitut durch Spezialbehandlungen wie:

- verschiedenste Peeling-Konzepte angepasst an Hautbild und individuelle Hautbedürfnisse (Fruchtsäure-, Salicylsäure, TCA-Peeling)
- Thalgo-Anwendungen (Behandlungskonzepte, bei denen die Haut Schönheit und Kraft aus dem Meer schöpft)
- SkinCeuticals Anti-Aging-Anwendungen (Hautalterung umfassend begegnen durch Behandlung und Anwendung von Produktkombinationen aus hochkonzentrierten, reinen Inhaltsstoffen, pharmazeutischen Ursprungs mit natürlichen Pflanzenextrakten)

Sie möchten Ihre Haut auch zu Hause verwöhnen, einen natürlichen Teint haben, empfindliche Haut richtig pflegen, schon jetzt ersten Zeichen des Älterwerdens entgegenwirken? Unser Kosmetikinstitut hat ein umfangreiches Angebot an ausgewählten, dermatologisch getesteten Produkten.

Um die Gesundheit und Schönheit Ihrer Haut und Ihr Wohlbefinden sorgt sich die Fachkosmetikerin Frau Stephanie Kuhl. Sie blickt auf eine langjährige Berufserfahrung zurück. Eine medizinisch-ästhetische Beratung ist für uns selbstverständlich.

IMPRESSUM

Herausgeber:
cutaris Zentrum für Haut, Venen und Lasermedizin
Candidplatz 11, D - 81543 München
Tel.: +49-89-6512 6565, Fax: +49-89-6512 6570
info@cutaris.de, www.cutaris.de

Autoren: Prof. Dr. med. Michael Drosner, D.A.L.M.,
Marion Peschl, Stephanie Kuhl

Redaktion: Kristina Schöttle

Layout/Grafik/Satz/Druck
cutaris Zentrum für Haut, Venen und Lasermedizin

Erscheinungsweise: quartalsweise, 2. Auflage